

Rege Beteiligung an der Landkreis-Chronik 2017

Termin zum Einsenden von Texten und Fotos wird verlängert bis Ende April

Eisenberg. Der Aufruf aus dem Landratsamt zum Mitschreiben an der Landkreis-Chronik 2017 ist auf erfreuliche Resonanz gestoßen. Zahlreiche Gemeinden, Vereine und Verbände, Museen und weitere Einrichtungen haben bereits Texte und Fotos von ihren Höhepunkten aus dem vergangenen Jahr eingesendet. Dazu gehören u.a. das Stadtmuseum Camburg, die Stadt Bürgel, die Gemeinden Reichenbach, der Ortsteil Trockhausen, die Kirchgemeinden Eisenberg und Zimmritz, die Pfingstgesellschaft Friedrichstanneck, das „Tante Irma Museum“ Hummelshain, der Burgverein Orlamünde sowie Jubiläumsorganisatoren in Sulza und Rutha. Ihnen und allen weiteren Einsendern herzlichen Dank!

Auf mehrfachen Wunsch verlängert das Landratsamt die Frist zum Einreichen der Beiträge für die Chronik. Gemeinden und Vereine, Schulen und Kindergärten, Freiwillige Feuerwehren, Chöre, Theater- und Kulturgruppen, Initiativen und Interessengemeinschaften haben jetzt bis zum 30. April die Möglichkeit, Texte und Fotos für die Landkreis-Chronik 2017 einzureichen.

Die Texte sollten kurz und informativ sei (maximal 1.200 Zeichen) und folgende Angaben enthalten: Titel der Veranstaltung bzw. des Ereignisses, Ort, Datum und für den Fall von Nachfragen Name und Erreichbarkeit des Verfassers. Fotos bitte als separate Dateien (nicht im Text eingebettet), in ausreichender Größe (mindestens 1 MB, maximal 3 MB je Bild), guter Schärfe und Helligkeit, mit kurzer Beschreibung beigefügt ist, wer und was auf dem Bild zu sehen ist.

Die Empfänger-Mail-Adresse lautet:
presse@lrashk.thueringen.de,
Betreff: Chronik 2017.

Es ist geplant, für die Jahre 2017 und 2018 wieder eine Doppel-Chronik herauszugeben, wie zuletzt für 2015/2016 (*siehe Abbildung*).

Einige Exemplare der Chronik 2015/2016 sind noch erhältlich: in der Kreiskasse im Landratsamt in Eisenberg, Haus 2, Zimmer 107, zu den üblichen Sprechzeiten der Verwaltung (Kosten: 9,80 Euro).

